

Auswerteeinheit PES-AWS230 (ÜE1SR)



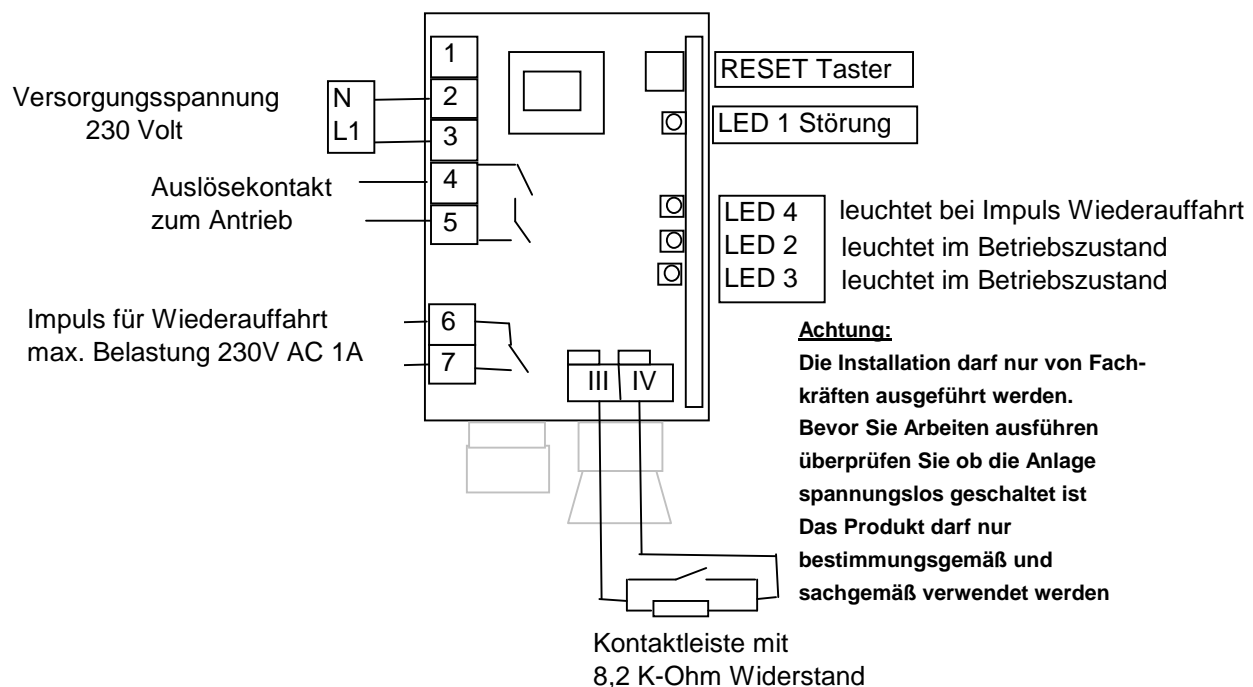
Stop + Wiederauffahrt

Technische Daten

Sicherheitskategorie	Kategorie 3 nach DIN EN 954-1
Versorgungsspannung	230 Volt
Nennstrom	35 mA
Schaltspannung/ Strom oder	230V AC / 5A
Schaltspannung/ Strom	24V DC / 0,5A
Gehäuse	IP54

Achtung !

Zum anschließen die Adern 10 mm abisolieren.
Bei flexible Adern müssen Aderendhülsen
verwendet werden.
Adern ca. 8 mm in die schraublosen Klemmen
einstecken.
Zum herausziehen der Adern sind die orange-
farbenen Segmente mit dem Schraubendreher
nach hinten zu drücken und gleichzeitig die
Adern herauszuziehen.



Funktionsweise:

Die Auswerteeinheit dient zur Überwachung von Kontaktleisten auf Funktionsfähigkeit.

Überwacht werden Kurzschluss und Unterbrechung in der Signalübertragung.

Der Abschlußwiderstand von 8,2 K-Ohm wird permanent überwacht. In einem Bereich von ca. 5 K-Ohm bis 10 K-Ohm wird das System als funktionsfähig erkannt und

die beiden Relaiskontakte Klemme 5 und 4 sind geschlossen. (Auslösekontakt für Antrieb)

In diesem Zustand leuchten zur Signalisierung der Betriebsbereitschaft die grünen LED 2 und LED 3.

Wird die Kontaktleiste betätigt ändert sich der Widerstand des Systems auf 0 Ohm.

Die beiden Relaiskontakte Klemme 5 und 4 öffnen und LED 2 und LED 3 leuchten nicht mehr.

Bei einem Kurzschluss im System ist das Verhalten identisch wie bei Betätigung der Kontaktleiste

Bei einer Leitungsunterbrechung im System wird der Widerstand größer 10 K-Ohm.

Die beiden Relaiskontakte Klemme 5 und 4 öffnen und LED 2 und LED 3 leuchten nicht mehr.

Bei nicht angeschlossener Kontaktleiste ist das Verhalten identisch wie bei Unterbrechung

Wird die Kontaktleiste betätigt, schließt der Relaiskontakt kurzzeitverzögert an den Klemmen 6 und 7 für ca 1 sec. Diesen Kontakt für Wiederauffahrt benutzen

Eine interne Gerätestörung (Verkleben der Relaiskontakte / nicht synchrone Auswertung)
wird durch LED 1 rot angezeigt und kann durch die RESET Taste quittiert werden.